

Modulbau 2023

8. Fachkonferenz für Bauauftraggeber,
Architekten und Projektentwickler

23./24 Mai 2023 in Dortmund



BESICHTIGUNG

aktueller
Modulbauprojekte

MODULBAUwelt
mit starken Partnern

SPECIALS

MODULBAUtalk
mit Teilnehmer-Voting

Barcamp

Bau mit Raumzellen: Projekte, Impulse, Chancen

- > **Vorfertigung**
Chance des industrialisierten und modularen Bauens
- > **Holz, Stahl, Beton**
Verschiedene Baustoffe und ihre Einsatzmöglichkeiten
- > **Serie und Individualität**
Flexible Nutzungsmöglichkeiten
- > **Nachhaltiges Bauen mit Raumzellen**
Ressourcenschonend durch Mehrfachnutzung und Rückbau
- > **Digitalisierung im Modulbau**
Bauprozesse effizient und einfach

+ Separat buchbare Intensivseminare am 22. Mai 2023 in Dortmund

- > BIM für Modulbauprojekte
- > Erfolgreiche Verträge zwischen Modulbauanbietern und Bauauftraggebern

Referierende: Dr.-Ing. Jutta Albus, Juniorprofessur Ressourceneffizientes Bauen TU Dortmund | Nicole Kerstin Berganski, NKBAK Architekten Partnerschaft mbB | Joshua Brett, ModuGen GmbH | Raphael Bruns, BOLLE System- und Modulbau GmbH | Ahmet Gönen, Städtische Immobilienwirtschaft der Stadt Dortmund | Andreas Grosse-Holz, Städtische Immobilienwirtschaft der Stadt Dortmund | Lara Katscher, Werner Sobek Green Technologies GmbH | Thomas Krause-Czeranka, Ingenieurbüro Krause-Czeranka | Jörn Lorenzen, Lernbauten – Pädagogische Schulbauberatung | Max Mannschreck, Werner Sobek Design GmbH | André Pilling, DEUBIM GmbH | Dominik Rommel, illerSENIO c/o Caritasverein Illertissen gGmbH | Markus Schmale, Schmale Architekten GmbH

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Natalie Eßig, Professorin für Baukonstruktion und Bauklimatik

PLATINPARTNER

ADK Modulraum



BOLLE.

Solid
Modulbau

hotel | building | design
architektur
international

Bauen +

Intensivseminar 1

BIM FÜR MODULBAUPROJEKTE

- > **BIM:** Was sind die fünf BIM-Faktoren?
BIM für alle? Welche Mehrwerte bietet BIM?
- > **Modellierungsanforderungen für Modulares Planen:**
Planung von modularen Projekten mit BIM | Anforderungen an den geometrischen/alphanumerischen Detailierungsgrad von Modellen
- > **BIM-Modell als Basis für die Vorfertigung:** Vorfertigung aus BIM-Modellen | "Planning with the End in Mind" | Vom Modell zum Modul

Vinzent Tiesing, BIM-Consultant, DEUBIM GmbH

oder

Intensivseminar 2

ERFOLGREICHE VERTRÄGE ZWISCHEN MODULBAUANBIETERN UND BAUAUFTRAGGEBERN

- > **Die verschiedenen Vertragsmodelle:**
Generalunternehmer/Generalübernehmervertrag, Einzelgewerkevertrag, Pauschalpreisvertrag, Einheitspreisvertrag
- > **Funktionale Leistungsbeschreibung** versus Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis aus rechtlicher Sicht | Je detaillierter, desto besser, aber für wen?
- > **Vertragsbestandteile** und Aufbau eines Modulbauvertrages | Gemeinsames Erarbeiten einer Checkliste der notwendigen Vertragsbestandteile
- > Aus der **Praxis** für die Praxis

Dr. Rainer Kohlhammer, Partner und Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, LUTZ | ABEL Rechtsanwalts PartG mbB, München

Zeitlicher Ablauf der Seminare

10.30 Beginn der Seminare

18.30 Ende der Seminare

Mittagessen, Kommunikations- und Kaffeepausen.
Pausen werden im Verlauf des Seminars festgelegt.

Die Inhalte der eintägigen Seminare ergänzen das Programm der Fachkonferenz, können aber auch separat gebucht werden. Das Intensivseminar 1 „BIM für Modulbauprojekte“ wird von uns bei der Architektenkammer Nordrheinwestfalen als Fort- bzw. Weiterbildungsveranstaltung zur Anerkennung beantragt.

9.00 Begrüßung durch Management Forum Starnberg und die Moderatorin

- 9.15 Ganzheitlich mit System** | Anforderungen für eine nachhaltige Architektur durch modulares Bauen
- > Produktivitätssteigerung und Effizienz im Bauprozess durch Modulbau
 - > Modul und Ästhetik: Architektonischer Anspruch an Gebäudegestalt
 - > Nachhaltige Entwicklung von Architektur und Gebäuden durch modulare Planungsprozesse
 - > Digitale Planungsmethoden im Modulbau

Jun. Prof. Dr.-Ing. Jutta Albus, Architektin | Juniorprofessur Ressourceneffizientes Bauen, TU Dortmund

9.45 Modulbau in der Pflege: konzeptionell – ästhetisch – funktionell

- > Was braucht ein „Pflegeheim der Zukunft“?
Modulbau aus Sicht des Bauherrn
- > Funktionelle Architektur und hohe Lebensqualität
- > Industrielle Fertigungsqualität im Pflegebetrieb
- > Holz: nachhaltig und essentiell für die Wohnge-sundheit

Dominik Rommel, Geschäftsführer, illerSENIO c/o Caritasverein Illertissen gGmbH

10.15 Kommunikations- und Kaffeepause



PARTNER-CIRCLE – geführter Rundgang der Teilnehmenden zu den Ständen der Ausstellenden

11.00 PRAXISBERICHT Modulbau

- > Modulbau unter besonderen Bedingungen
- > Internationale Standards im Modulbau
- > Logistik und Transport unter extremen Bedingungen

11.30 Brandschutz bei Stahlmodulbauten

- > Bauaufsichtliche Nachweise von Stahlmodulbauten, Gutachtliche Stellungnahmen, Zustimmungen im Einzelfall und vorhabenbezogene Bauartgenehmigungen
- > Ziel: Stahlbaumodulbaurichtlinie als Technische Baubestimmung

Thomas Krause-Czeranka, Fachdozent Brandschutz, Ingenieurbüro Krause-Czeranka

12.00 Gemeinsame Mittagspause
Möglichkeit für den Besuch der **MODULBAUwelt**

13.30 Modulbau in der Architektur ist mehr als Kästchenstruktur | Architektur im Modul anspruchsvoll denken und umsetzen

- > Architektonische Anforderungen im Modulbau
- > Serielles Bauen als Antwort auf aktuelle Herausforderungen
- > Wohnbau-Projekt: Herausforderungen und Lösungen

Markus Schmale, Dipl.-Ing. Architekt BDA, Geschäftsführer, Schmale Architekten GmbH

14.00 Nachhaltige Wege im Schulbau – Warum Modulbauer mit Kindern reden sollten

- > Modulares Bauen als Bestandteil von BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung)
- > Zusammenhang zwischen Nachhaltigkeit und Partizipation
- > Neue Lernräume = neues Lernen

Jörn Lorenzen, Mitgründer von Lernbauten | Pädagogische Schulbauberatung

14.30 Kommunikations- und Kaffeepause

15.00 Abfahrt Besichtigungen
MAX-PLANCK-GYMNASIUM - Clusterschule



Erweiterung in Modulbauweise
Innovatives räumlich-pädagogisches Konzept im Bereich Lehren und Lernen, Gründach und Fassadenbegrünung, 106 Stahlmodule, Montage im laufenden Betrieb

Ansprechpartner Besichtigung:
Michael Würbel und **Torsten Neef**, ALHO Systembau GmbH, **Julian Stratmann**, futur.drei Planer GmbH

BERSWORDT-EUROPA-GRUNDSCHULE - Deutschlandweit erste modulare Schule in Split-Level-Bauweise



Ersatzbau einer 4-zügigen Grundschule
Moderne pädagogische Lernlandschaft, Materialien für ein modernes, nachhaltiges Gebäude

Ansprechpartner Besichtigung:
Sebastian Trautermann und **Muzaffer Keskin**, ALHO Systembau GmbH, **Christian Wiese**, futur.drei Planer GmbH

18.00 Apéro

18.30 MODULBAU-TALK



Diskutieren Sie mit unseren Talkgästen aus **Politik, Industrie und Wissenschaft** aktuelle Themen aus dem Modulbau.
Mit Teilnehmer-Voting

Ab 19.30 Uhr get-together

Wir laden Sie herzlich ein zum Dialog mit Referierenden und Teilnehmenden – eine Gelegenheit für Erfahrungsaustausch, Networking und Kontakte am Rande der Veranstaltung.

Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf unser Abendevent in der Location!

ZWEITER KONFERENZTAG MITTWOCH, 24. MAI 2023

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Natalie Eßig

9.15 Statik für den Modulbau – Individualität mit System

- > Systematisierung in Modulbauten und deren Hindernisse
- > Statik Modellierung basierend auf 3D Modellen
- > Datengrundlagen nutzen
- > Mehrwert in Zahlen

Joshua Brett, Geschäftsführer und Gründer, ModuGen GmbH, Köln

9.45 Was heißt hier eigentlich digitaler Zwilling im Modulbau?

- > Automatisierung, Digitalisierung und Industrialisierung: vom Projektgeschäft zum seriellen Bauen
- > Digitalisierung und die Chance durchgängiger Daten über BIM
- > Nicht nur taktisch handeln im eigenen Ecosystem, sondern strategisch Informationen managen in der gesamten Wertschöpfungskette
- > Implementierung entlang der DEUBIM-Ansätze

André Pilling, Geschäftsführer und Senior Consultant, DEUBIM GmbH

10.15 DAS STADTQUARTIER P18 - Serieller Holzmodulbau in einer neuen Dimension

- > 330 Personalwohnungen in 6 Gebäuden mit 4 - 5 Geschossen
- > Maximal energieeffizient: Energiehaus-Plus-Quartier
- > **PRAXISBERICHT:** Planungsprozess, Transport, Logistik, Montage - Was macht modulares Bauen im Detail besonders?

Lara Katscher, Geschäftsführerin, Werner Sobek Green Technologies GmbH

Max Mannschreck, Projektleiter Architekt und Landschaftsarchitekt, Werner Sobek Design GmbH

11.00 Kommunikations- und Kaffeepause

PARALLELE SESSIONS



DEEP DIVE 1

12.00 Digitalisierung



Impuls aus Unternehmensicht:

Raphael Bruns, Geschäftsführer, BOLLE System- und Modulbau GmbH



DEEP DIVE 2

12.00 Nachhaltiges Bauen – Ganzheitlicher Ansatz



Moderation:

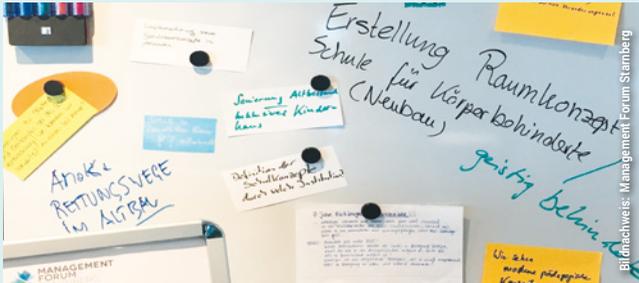
Prof. Dr.-Ing. Natalie Eßig, Nachhaltigkeitsexpertin





BARCAMP MODULBAU

12.00 Neue Ideen generieren



- > Eigene Themenwahl
- > Wissens- und Erfahrungsaustausch
- > In selbstgewählten Gruppen arbeiten

12.45 Lernräume - Schulen in Holzmodulbauweise

- > **PRAXISBERICHT:** Von der Planung bis zur Umsetzung
- > Holz als haptisch interessante und anregende Lernumgebung
- > Eigenständigkeit im Entwurf trotz Modularität
- > Technische und konstruktive Anforderungen an Module aus Holz

Nicole Kerstin Berganski, Geschäftsführerin, NKBAK Architekten Partnerschaft mbB

13.15 MODULBAUstrategie Dortmund:

Status quo und Ausblick

- > Herausforderungen für Städte und Kommunen
- > Chancen für den öffentlichen Auftraggeber

Ahmet Gönen, stellv. Amtsleiter, Städtische Immobilienwirtschaft der Stadt Dortmund

Andreas Grosse-Holz, Amtsleiter, Städtische Immobilienwirtschaft der Stadt Dortmund

14.00 Abschlussdiskussion und anschließende



Möglichkeit zum gemeinsamen Imbiss

ca. 14.30 Ende der Fachkonferenz Modulbau

MODERATION



Prof. Dr.-Ing. Natalie Eßig ist Professorin an der Fakultät für Architektur im Fachgebiet Baukonstruktion und Bauklimatik an der Hochschule München. Ihre Schwerpunkte sind nachhaltiges und ressourceneffizientes Bauen sowohl für den Neubau als auch in der Altbausanierung. Dabei nimmt sie im Besonderen die Nach

haltigkeitsbewertung von Gebäuden und Stadtquartieren sowie deren Architektur- und Energiekonzepte unter Beachtung des gesamten Lebenszyklus in den Blick. Sie ist Initiatorin des Start-up-Unternehmens BiRNs (Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH), das seit 2022 offizielle Zertifizierungsstelle für die Nachhaltigkeitsförderung der KfW für den Wohnungsbau ist.

REFERIERENDE



Dr.-Ing. Jutta Albus ist Juniorprofessorin für Ressourceneffizientes Bauen an der TU Dortmund. Als Architektin hat sie sich mit Nachhaltigkeitsstrategien für Architektur und Bauen auseinandergesetzt. Dabei steht der Bereich der Vorfertigung und des systematisierten Bauens im Zentrum.

Um die Ressourceneffizienz für den Bau und Betrieb von Gebäuden zu verbessern, muss der hohe Anteil an Energie und Ressourcen im Bau-sektor erheblich reduziert werden. Ihre Herangehensweise ist ganzheitlich, um das komplexe Geflecht in Architektur und Bauwesen sinnhaft zu verbinden.



Nicole Kerstin Berganski ist Architektin und Mitbegründerin von NKBAK und studierte an der TU Berlin. Zwischen 1999 und 2001 arbeitete sie bei Sauerbruch Hutton Architekten in Berlin und ab 2002 für vier Jahre bei SANAA in Tokio. Sie war die verantwortliche Projektarchitektin für die Zollverein School in Essen und ein Bürogebäude auf dem Novartis-Campus in Basel. Nicole Kerstin Berganski war Gastprofessorin an der FH Erfurt und Lehrbeauftragte an der TU Darmstadt.



Joshua Brett ist Gründer der ModuGen GmbH und der HB Brett Holzbau GmbH & co. KG. Bei der ModuGen GmbH arbeitet er seit drei Jahren daran, die Zusammenarbeit zwischen Architektur und Statikern in hohem Maß zu verbessern. Als studierter Bauingenieur verbringt er seine Zeit hauptsächlich damit, neue Produkte im Holzbau zu gestalten, Menschen zu verbinden und neue Visionen in die Tat umzusetzen.



Raphael Bruns studierte Architektur an der Universität Münster (msa). Seit dem 1. Januar 2019 ist er bestellter Geschäftsführer der BOLLE System- und Modulbau GmbH, wo er zuvor bereits lange Jahre als Prokurist und Vertriebsleiter tätig war. In sein Aufgabengebiet fällt unter anderem die Betreuung der Bauherren und das Projektmanagement.



Ahmet Gönen studierte Bauingenieurwesen in Berlin, begann 1992 bei der Dyckerhoff Widmann AG, dem Projektleitungs- und Projektsteuerungsbüro BMG und der Wiemer & Trachte AG, ehe er 2007 zur Städtische Immobilienwirtschaft Dortmund wechselte. Heute verantwortet Ahmet Gönen als Bereichsleiter Projektmanagement u.a. die Umsetzung der Sanierungs- und Neubauprojekte aller städtischen Immobilien der Stadt Dortmund.



Andreas Grosse-Holz studierte Architektur an der FH Dortmund und war dann u.a. als Bauleiter in verschiedenen Architekturbüros und einem Bauunternehmen tätig, ehe er bei der Stadt Bochum im Hochbaubereich anfang. Seit drei Jahren ist Andreas Grosse-Holz Amtsleiter der Städtischen Immobilienwirtschaft der Stadt Dortmund und ist u.a. übergeordnet zuständig für den Betrieb, die Sanierung und den Neubau aller städtischen Immobilien wie Schulen, KiTas, Feuerwehr- und Verwaltungsgebäude.



Lara Katscher studierte Bauingenieurwesen mit den Schwerpunkten „Energieeffizientes Gebäudedesign“ und „Zukunftssicher Bauen“ in Coburg, Denpasar (Bali) und Frankfurt am Main. Seit 2018 war sie zunächst als Bauphysikerin/Nachhaltigkeitsspezialistin und Teamleiterin bei Werner Sobek Frankfurt tätig, bevor sie 2022 in Stuttgart die Geschäftsführung von Werner Sobek Green Technologies übernahm.



Thomas Krause-Czeranka studierte Baubetrieb und Projektsteuerung an der TU Dortmund. Neben Prüf- und Forschungstätigkeiten am Brandprüfzentrum Erwitte des MPA NRW leitete er als Geschäftsführer der BELFOR Prevention (Deutschland) GmbH ein spezialisiertes Unternehmen im Bereich Brandschutzsanierung von Bestandsgebäuden. 2011 gründete er das Ingenieurbüro Krause-Czeranka und ist insbesondere als Fachexperte und Fachdozent für Brandschutz und Bauprodukte aktiv. Seit 2022 ist er Mitglied im Prüfungsausschuss für öffentliche bestellte und vereidigte Sachverständige im vorbeugenden Brandschutz bei der Ingenieurkammer-Bau NRW.



Jörn Lorenzen ist seit über 20 Jahren Pädagoge und Berater im Bildungsbereich und hat sich mit seinem Unternehmen Lernbauten in Köln auf die pädagogische Beratung von Schulbauprozessen spezialisiert. Sein Ziel ist es, zukunftsfähige und nachhaltige Schulen zu bauen, die sich letztendlich positiv auf die Entwicklung der Kinder auswirken. Sein Blick auf innovative Lösungen, auf Anforderungen der Auftraggeber und Bedarfe der Nutzer:innen führt zu einem Endergebnis, von dem alle Seiten profitieren.



Max Mannschreck studierte Architektur und Landschaftsarchitektur in Stuttgart, Nürtingen, Denpasar und Hong Kong. Er arbeitet als Architekt und Landschaftsarchitekt im Unternehmen Werner Sobek mit dem Ziel, das Bauen der Zukunft nachhaltiger, umweltschonender und schneller zu machen. Seit mehreren Jahren beschäftigt er sich mit modularem Holzbau für Gebäude, die mehr Energie aus nachhaltigen Quellen erzeugen als sie benötigen, keine Emissionen von Kohlendioxid oder anderen für Mensch und Umwelt schädlichen Stoffen erzeugen und vollständig in den Stoffkreislauf zurückführbar sind.



André Pilling ist seit über 25 Jahren erfolgreich als Architekt und Unternehmer tätig. Er ist Gründer und Geschäftsführer der POS4 Architekten Generalplaner GmbH und geschäftsführender Gesellschafter der DEUBIM GmbH, einem Beratungsunternehmen, das sich auf die digitale Transformation der Bau- und Immobilienwirtschaft spezialisiert hat. André hält Lehraufträge u. a. an der Bauhaus-Akademie in Weimar und doziert an der Akademie der Hochschule Biberach. Darüber hinaus ist André Pilling Mitglied des Executive Committee und des Industry Advisory Panel des buildingSMART International Professional Zertifizierungsprogramms und Sprecher des Präsidiums von buildingSMART Deutschland.



Dominik Rommel absolvierte eine Ausbildung zum Krankenpfleger und studierte im Anschluss Betriebswirtschaft mit dem Schwerpunkt Wirtschaftspsychologie und Marketing. Zehn Jahre sammelte er im Bereich Automotive Erfahrungen in der Vertriebsleitung und in der Geschäftsführung, bevor er 2013 als Geschäftsführer die Leitung bei der Caritasverein Illertissen gGmbH mit den Marken illerSENIO und illerGASTRO übernahm.



Markus Schmale studierte Architektur in Köln und Wuppertal und unterrichtete bis 2011 Entwurfslehre am Lehrstuhl für Umnutzung, Bauerhaltung und Erneuerung. 2004 gründete er zusammen mit Evagelia Sardelis-Schmale das Büro Schmale Architekten GmbH. 2019 übernahm er die fachliche Leitung der Architektur- und Städtebauexkursion der AKNW nach Singapur, Malakka und Kuala Lumpur. Neben vielen Projekten und Ausstellungen unterrichtet er am Lehrstuhl für Entwerfen und Gebäudetechnologie an der TU Darmstadt. Sein persönlicher Anspruch ist die Verbindung von ästhetischer Architektur und Funktionalität geprägt von einfachen, klaren, konstruktiven Grundsätzen.

IHRE SEMINARLEITER



Dr. Rainer Kohlhammer ist Rechtsanwalt und Partner der auf Wirtschaftsrecht, u.a. Real Estate spezialisierten Kanzlei LUTZ | ABEL Rechtsanwalts PartG mbB am Standort München. Seine Tätigkeitsschwerpunkte umfassen das Private Baurecht, das Immobilienwirtschaftsrecht und die außergerichtliche Streitbeilegung. Dr. Rainer Kohlhammer ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Lehrbeauftragter für Vertrags- und Vergabemanagement am Bau an der Uni Karlsruhe (KIT) und Wirtschaftsmediator.



Vinzent Tiesing studierte Bauingenieurwesen und Master of Business Administration for Engineers in Suderburg und Wolfsburg (Ostfalia). Bei Höhler+Partner Architekten Part GmbH implementierte er 2018 BIM, bevor er dort Head of Digitalisation wurde. Seit 2021 ist er bei Deubim GmbH Head of Informationsmanagement und BIM Consultant. In dieser Position berät er zur Implementierung und Ausbildung von BIM im Projekt und in der Organisation.

PLATINPARTNER



ADK Modulraum Schnell. Individuell. Modular. Unter hohen Qualitätsanforderungen fertigt **ADK** modulare Gebäude kosten- und bauzeitoptimiert am Firmensitz in Neresheim. Frei von festen Rastern, sind die Gebäude individuell plan- und gestaltbar. Mit einem hohen Vorfertigungsgrad von bis zu 90%, inklusive bedarfsspezifischer Ausstattung verlassen die Module das Werk und werden am Bestimmungsort in kürzester Zeit zu einem großen Ganzen zusammengefügt. Auf diese Weise realisiert **ADK** Neu- und Erweiterungsbauten auch in Bereichen mit hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandards. Die Klientel kommt aus allen Bereichen des Bildungs- und Gesundheitswesens, der Kommunen und der Wirtschaft – weltweit. www.ADK.info



Seit über 50 Jahren produziert **ALHO** modulare Gebäude. Das familiengeführte Unternehmen mit Stammsitz in Morsbach gehört mit über 1.100 Mitarbeitern zu den Marktführern der Branche. Gebäude von **ALHO** werden in modernen Fertigungshallen witterungsunabhängig als montagefertige Raummodule produziert und auf der Baustelle zusammengefügt. Durch die zertifizierte industrielle Vorfertigung überzeugen sie mit einem gleichbleibend hohen Qualitätsstandard. In bis zu 70% verkürzter Bauzeit im Vergleich zur konventionellen Bauweise, zum Festpreis und Fixtermin entstehen individuell geplante Schulen, Kindergärten, Bürogebäude, Wohngebäude oder Gesundheitsimmobilien. Fixe Kosten. Fixe Termine. Fix fertig. **ALHO**. www.alho.com

BOLLE.

Solides Bauen in bewegten Zeiten - Die **BOLLE Unternehmensgruppe** ist ein mittelständisches Familienunternehmen in Westfalen, das Gebäude-

Lösungen für jede Bausituation bietet. Unser Fokus richtet sich dabei auf die Vorfertigung von Gebäuden als temporäre Containeranlagen oder dauerhafte Modulgebäude. Mit fast 200 Mitarbeitern erarbeiten wir als inhabergeführtes Familienunternehmen (seit 1910) auch für komplexe Projekte sinnvolle Lösungen. Die Fertigung der Module und Container erfolgt mit qualifiziertem eigenem Personal am Standort Telgte witterungsgeschützt in modernen Fertigungshallen. Mit dem Geschwindigkeitsvorteil durch die werkseigene Vorfertigung errichten wir in schlüsselfertiger Gesamtleistung u.a. Kindergärten und Schulen, Bürogebäude, Klinikgebäude und Labore. www.bolle.net

Solid Modulbau

Solid.Modulbau ist der erfahrene Spezialist für nachhaltige Effizienzgebäude mit einer sehr hohen Energieautarkie. Alle Gebäude werden auf vollelektrischer Basis geplant und gebaut. Ein plus bietet

die schnelle, intelligente Komplettlösung für zukunftsorientierte Bauherren. Durchdachte moderne Architektur gepaart mit innovativer Technik führt zu einem außergewöhnlichem Wohnkomfort, der sich durch eine hohe Energieeffizienz auszeichnet. Der von Solid.Modulbau entwickelte, integrierte BIM-Planungsprozess in Hybrider Bauweise, ist einzigartig im Wohn- und Gewerbebau und garantiert maximale Schnelligkeit bei optimaler Nachhaltigkeit. Die Gebäude sind dabei konsequent dem klimagerechten Bauen verpflichtet – sie überzeugen durch sparsamen Umgang mit Ressourcen und dem optimalen Einsatz von Baustoffen.

www.Solid-Modulbau.de

GOLDPARTNER

LiWood

LIVING IN WOOD

LiWood schafft nachhaltigen, bezahlbaren Wohnraum in kürzester Bauzeit mit einem hohen Anspruch an Qualität. Bauen mit Holz ist effizient

und nachhaltig. Beides wird durch den modularen Ansatz vereint. Daraus resultieren enorm kurze Bauzeiten, die es möglich machen, zügig dringend benötigten Wohnraum kosteneffizient zu realisieren. Die von LiWood entwickelten Ansätze lassen sich auf so unterschiedliche Bauaufgaben im Wohnungsbau anwenden. Gerade in der urbanen Nachverdichtung ist der modulare Holzbau eine große Chance, Wohnraum nachhaltig zu gestalten. www.liwood.com

Meltem

LOFTUNG & WÄRMERÜCKGEWINNUNG

Komfortlüftung effizient planen und realisieren.

Seit über 40 Jahren sind wir Ihr verlässlicher Lüftungspartner und setzen konsequent auf modernste Elektronik und hochwertige Komponenten. Daraus resultieren individuelle Lüftungslösungen für unterschiedlichste Bauvorhaben. Die Qualität unserer Komfortlüftungsgeräte spiegelt sich in verschiedenen Zertifikaten und einer grundsätzlichen Förderbarkeit wider. www.meltem.com

MOD21

MOD21 – Ein neues Vorbild für die Zukunft des Bauens. Wir entwickeln und bauen Gebäude

für jetzige und kommende Generationen. In nachhaltiger Holzmodulbauweise errichten wir Wohnungen, Kindergärten, Schulen, Hotels oder Gemeinschaftsunterkünfte. Individuell gestaltbar, bietet der Modulbau sowohl dauerhafte als auch temporäre Lösungen. Verlässlich, schnell und hochwertig schaffen wir bezahlbare Gebäude. MOD21 baut zu fest vereinbarten Terminen und Budgets, bis zu 70% schneller und wesentlich emissionsärmer verglichen mit konventionellen Bauweisen. **Bauen Sie mit uns die Zukunft. Nachhaltig. Innovativ. MOD21.** www.mod21.com

voestalpine

ONE STEP AHEAD.

voest ALPINE ist ein Innovativer Lieferant für Stahlkomponenten und Stahlsysteme für die Bauindustrie. Wir bieten

75 Jahre Know How in Statik und Design. Eine projektbezogene Planung, Fertigung und Just in Time Lieferung. Wir zeigen Ihnen gerne die intelligente Vielseitigkeit unserer Flexbuild® - Module. Flexbuild® steht für schnelles, wetterunabhängiges und kostengünstiges modulares Bauen. Das intelligente Verbindung- und Montagesystem, ohne Schweißarbeiten, bieten dem Kunden ein Maximum an Gestaltungsmöglichkeit.

www.voestalpine.com/sadef/de

WOLF

Die **WOLF Group** zählt zu den führenden Anbietern von Heizungs- und Lüftungssystemen. Mit circa

2.100 Mitarbeitern, neun Tochterfirmen und 60 Vertriebspartnern in mehr als 50 Ländern ist WOLF international aufgestellt. Der Experte für gesundes Raumklima bietet zukunftsfähige Produkte wie Wärmepumpen oder Lüftungsanlagen für Ein- und Mehrfamilienhäuser, Bürogebäude sowie das industrielle Umfeld. Das Unternehmen unterstreicht diesen Anspruch mit der klaren Aussage: „WOLF – Voll auf mich eingestellt.“ www.wolf.eu

MEDIENPARTNER

hotel | building | design

architektur international

Das Fachmagazin macht es sich seit nunmehr 14 Jahren zur Aufgabe, eine Mischung aus

außergewöhnlichen Bauten des Alltags und interessanten Hotels zu präsentieren. In Zusammenarbeit mit Architekten und Innenarchitekten werden die Gebäude von der Fassade bis zum Interior Design dargestellt. Es erscheinen jährlich acht Ausgaben, in denen bemerkenswerte Projekte aus Deutschland, Österreich, Südtirol und der Schweiz vorgestellt werden. Abgerundet wird das Architekturangebot mit Neuigkeiten aus der ganzen Welt und aktuellen Schwerpunktthemen. Journalistische und gestalterische Kompetenz bilden die Basis von *architektur international*. www.architektur-international.com

Bauen +

Bauen+ ist eine Fachzeitschrift für alle, die sich professionell mit der Planung und Ausführung von

Baumaßnahmen im Hochbau befassen. Sie vermittelt sechsmal im Jahr Neues, Bewährtes und Wichtiges aus dem weiten Feld der Bauphysik und Gebäudetechnik, über Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutz sowie Energieeffizienz bis zur Anlagentechnik. Zusammen mit einer Auswahl an relevanter Rechtsprechung, einer Übersicht zur aktuellen Normung, Merkblättern und Richtlinien, Produktinformationen und Branchennachrichten liefert sie Entscheidern und Projektverantwortlichen das nötige Fachwissen für ihre Arbeit – in gedruckter und digitaler Form. www.bauenplus.de

der gemeinderat

Das unabhängige Magazin für die kommunale Praxis

60

www.treffpunkt-kommune.de

„der gemeinderat“ ist das unabhängige Fachmagazin für die kommunale Praxis. Er informiert über Trends, neue Produkte und Dienstleistungen und ist seit 60 Jahren die unverzichtbare Informationsquelle für Verwaltungsspitze, Fachämter und kommunale Beschaffungsstellen. www.treffpunkt-kommune.de

PARTNER WERDEN?



Frédéric Marquardt

Ausstellung und Sponsoring

frederik.marquardt@management-forum.de

Telefon: +49 8151 2719-15

INFORMATIONEN

INHALT	Die 8. Jahrestagung MODULBAU 2023 bietet ausgewählte Praxisberichte und starke Impulsvorträge zum Thema Architektur, Bauprozess und Stärken des Modulbaus – Bau mit Raumzellen. Sollten Sie bereits modular bauen oder sich neu mit dem Thema Modulbau befassen, bekommen Sie ausführliche Informationen zu den Möglichkeiten und Chancen im Modulbau.
ANMELDUNG	> per Telefon: +49 8151 2719-0 > per Telefax: +49 8151 2719-19 > per E-Mail: info@management-forum.de > per Internet: www.management-forum.de/modulbau > per Post: Management Forum Starnberg GmbH · Maximilianstr. 2b · D-82319 Starnberg
ZIELGRUPPE	Die Konferenz richtet sich an alle am Bau Beteiligten, die Alternativen zur Massivbauweise suchen und sich für das industrielle, modulare Bauen interessieren. Wir wenden uns an Architekten und Bauingenieure der unabhängigen Architektur- und Fachplanungsbüros, Leitung Bauabteilung und Bauleiter der selbst bauenden Unternehmen aus freier Wirtschaft, produzierendem Gewerbe, Branche Wohnungsbau sowie der öffentlichen Hand. Zudem angesprochen sind die Mitarbeiter der Städte und Gemeinden: Bürgermeister, Kämmerer, Leitung Bauamt, Planer sowie Verwaltungsleiter und Leitung der Verwaltungsgemeinschaften. Weiter freuen wir uns auf Projektentwickler und Immobilieninvestoren und alle Fach- und Führungskräfte der Bereiche Bauplanung, Projektsteuerung, Hochbau, Städtebau, Gebäudemanagement.
TEILNAHMEGEBÜHR MODULBAU 2023 AM 23./24.MAI 2023	Kategorie BAUHERR € 895,- zzgl. gesetzlicher MwSt.: > Leiter Bauabteilung jeder Branche, Bauamtsleiter der Kommunen, die Gebäudebau planen oder/und in Auftrag geben bzw. ausschreiben > Architekten, Bauingenieure, Fachplaner der unabhängigen Architektur- und Fachplanungsbüros > Projekt- bzw. Immobilienentwickler und -investoren Kategorie INDUSTRIE € 1.595,- zzgl. gesetzlicher MwSt.: > Anbieter von Modul- und Containerbauweisen bzw. anderen modularen Bausystemen > Hersteller bzw. Händler von Bauteilen/-produkten/-zubehör In dieser Preiskategorie sind maximal zwei Personen aus einem Unternehmen zugelassen
TEILNAHMEGEBÜHR INTENSIVSEMINAR 2023 1 ODER 2 AM 22. MAI 2023	Ihr Vorteil: Mit der gleichzeitigen Buchung eines Seminars und der 8. Fachkonferenz Modulbau 2023 erhalten Sie einen Rabatt in Höhe von € 400,- Einzelpreis Intensivseminar 1 oder 2 OHNE Buchung der 8. Fachkonferenz Modulbau 2023 € 1.295,- zzgl. gesetzlicher MwSt. Die Teilnahmegebühr enthält eine ausführliche Dokumentation, Getränke, Kaffeepausen, Mittagessen sowie Besichtigungen. Jede Anmeldung wird von Management Forum Starnberg GmbH schriftlich bestätigt. Sollte mehr als eine Person aus einem Unternehmen an dieser Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir dem/der zweiten und jedem/jeder weiteren Teilnehmenden 10% Preisnachlass. Die Teilnahme an der Veranstaltung setzt Rechnungsausgleich voraus. Orts-, Format-, Termin- und Programmänderungen behalten wir uns vor. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an.
ZERTIFIZIERUNG	Für die Modulbau 2023 beantragen wir gerne für Sie die Weiterbildungspunkte bei Ihrer Ingenieur- oder Architektenkammer. Eine Beantragung nach Veranstaltungstermin ist bei den Kammern nicht mehr möglich.
RÜCKTRITT	Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 95,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des/der Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des/der angemeldeten Teilnehmenden möglich.
TERMIN UND ORT	FACHKONFERENZ: Dienstag, 23. Mai und Mittwoch, 24. Mai 2023 in Dortmund: Brauturm im Dortmunder U, Leonie-Reyggers-Terrasse, 44137 Dortmund, www.dortmunder-u.de INTENSIVSEMINAR 1+2: Montag, 22. Mai 2023 in Dortmund: Leonardo Dortmund, Burgwall 11-13, 44135 Dortmund, Tel.: +49 (0) 221 4676 200, events.nrw@leonardo-hotels.com
REGISTRIERUNG MANAGEMENT FORUM STARNBERG	Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Beginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden. Management Forum Starnberg ist Ihre erste Adresse, wenn es um Wissen, Fähigkeiten, Weiterentwicklung, Inspiration und Austausch geht. Mit unseren Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte stehen wir für: > aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte > die kompetentesten Referent:innen, Coaches und Trainer:innen > viel Raum für Diskussionen, Austausch und Netzwerken > professionelle Planung, Organisation und Durchführung
ANREISE	 Mit der Deutschen Bahn ab € 51,90 deutschlandweit zur Veranstaltung von Management Forum Starnberg! (Einfache Fahrt mit Zugbindung inklusive City Ticket zur Nutzung in bestimmten Tarifzonen des ÖPNV für An- und Abreise in 126 Städten, solange der Vorrat reicht) Infos unter: www.management-forum.de/bahn

IHRE ANSPRECHPARTNER:INNEN



Dr. Victoria Hohenadel
Projektmanagerin
Telefon: +49 8151 2719-17
victoria.hohenadel@management-forum.de



Frédéric Marquardt
Ausstellung und Sponsoring
Telefon: +49 8151 2719-15
frederik.marquardt@management-forum.de



Dennis Kober
Veranstaltungsorganisation
Tel.: +49 8151 2719-26
dennis.kober@management-forum.de



Elisabeth Di Muro
Anmeldung
Tel.: +49 8151 2719-0
info@management-forum.de



 Bitte Coupon im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg

Ja, hiermit melde ich mich an:

- Fachkonferenz am 23./24 Mai 2023 in Dortmund
 Modulbau 2023
- Intensivseminare am 22. Mai 2023 in Dortmund
 BIM für Modulbauprojekte
- ODER
- Erfolgreiche Verträge zwischen Modulbauanbietern und Bauauftraggebern**
- Ich bin interessiert an Ausstellungs- oder Sponsoringmöglichkeiten.
Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zu.

1. Name	2. Name
Vorname	Vorname
Position	Position
Abteilung	Abteilung
Firma	
Straße/PF	PLZ/ Ort
Telefon	Telefax*
E-Mail*	
Branche	Beschäftigtenzahl: ca.
Datum	Unterschrift

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 95,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des/der Teilnehmenden bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des/der angemeldeten Teilnehmenden möglich.
Datenschutzhinweis: Die Management Forum Starnberg GmbH verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen per Post Informationen über weitere Angebote zu schicken. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg, unter info@management-forum.de, oder telefonisch unter +49 8151 2719-0 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Die vollständige Datenschutzerklärung können Sie unter www.management-forum.de/mfs-datenschutz/ einsehen. *Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie über verschiedene Marketingkanäle (Post, Fax, E-Mail, App, Social Media, sowie Medien unserer Partner) über unser aktuelles Angebot informieren dürfen. Des Weiteren erteilen Sie uns als Veranstalter die Erlaubnis, während der Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen zu machen und diese Aufnahmen im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation, analog und digital, zu verwenden.